

„Die VEMAtage 2015 ein Highlight im VEMA- Jahr“

Die VEMA-Makler trafen sich am 23. und 24. April zu den VEMAtagen 2015 in Fulda. Über 1.700 Makler nutzten sowohl den Messe- wie auch den Workshoptag zum Informationsaustausch, zum Knüpfen von Kontakten und zur Weiterbildung. Eindrucksvoll spiegelt dies die im Vergleich zu 2014 um 23% gestiegene Besucherzahl. Am Messetag stellten 100 VEMA-Versicherer und -Dienstleister, vertreten durch 464 Mitarbeiter ihre Produkte und ihre hauseigenen Neuigkeiten vor. Dabei tauschten sich die Besucher auch intensiv mit den Kooperationspartnern und untereinander aus. Die VEMA bot an 3 Messeständen Informationen zur VEMA-Akademie, VEMA-Zertifizierung, VEMA-Produktmanagement und Verkaufsförderung an.

Die VEMA-Makler trafen sich am 23. und 24. April zu den VEMAtagen 2015 in Fulda. Über 1.700 Makler nutzten sowohl den Messe- wie auch den Workshoptag zum Informationsaustausch, zum Knüpfen von Kontakten und zur Weiterbildung. Eindrucksvoll spiegelt dies die im Vergleich zu 2014 um 23% gestiegene Besucherzahl.

Am Messetag stellten 100 VEMA-Versicherer und -Dienstleister, vertreten durch 464 Mitarbeiter ihre Produkte und ihre hauseigenen Neuigkeiten vor. Dabei tauschten sich die Besucher auch intensiv mit den Kooperationspartnern und untereinander aus.

Die VEMA bot an 3 Messeständen Informationen zur VEMA-Akademie, VEMA-Zertifizierung, VEMA-Produktmanagement und Verkaufsförderung an.

„Sind unsere Verbände mit der richtigen Strategie unterwegs“ zogen führende Vertreter der Verbände im Podiumsgespräch über 600 Fachbesucher an. Aufmerksam folgten sie den Ausführungen der Vertreter der Verbände Wolfgang Marzin (GDV), Dr. Hans-Georg Jenssen (VDVM), Andreas Vollmer (BVK), Michael Otto (IGVM), Ulrich Neumann (VGA) und Hermann Hübner (Vorstand VEMA eG). Schwerpunktthemen waren unter anderem das Lebensversicherungs-Reformgesetz (LVRG), Honorarberatung, Courtageregelung und Regelung der betrieblichen Altersvorsorge („Nahles-Rente“).

Der zweite Tag bot mit 30 Fachvorträgen durch externe Referenten, VEMA-Mitarbeiter und Makler ein breit gefächertes Angebot zur Weiterbildung. Dabei gab es Gelegenheit sich zu den Themen wie VEMA-Makler-Büro, Verkaufsförderung, Compliance in der Versicherungswirtschaft, Neues aus der IT, EAA, etc. auf den neuesten Stand zu bringen. Publikumsmagneten waren die Vorträge der VEMA-Vorstände Hermann Hübner, Andreas Brunner und Stefan Sommerer sowie die von Herrn Hans D. Schittly und Herrn Prof.Dr. Thomas Breyer-Mayländer.

Für Stefan Sommerer hat die Digitalisierung und die Prozessoptimierung da ihre Grenzen, wo individuelle Lösungen beim Kunden gefragt sind. Bei der VEMA stehe der Mensch im Mittelpunkt, nicht die Technik. Dementsprechend seien auch die VEMA-Tarifrechner ausgelegt: Es werde nicht die große Gesamtlösung in der Automatisierung gesucht. Die VEMA biete mit nur einem Tool den Maklern die Möglichkeit, individuelle Angebote zu unterbreiten.

Andreas Brunner stellte den „Unternehmer Marktplatz“ vor. „Mit der neuen Plattform Unternehmer Marktplatz im VEMA-Extranet“, sagt Andreas Brunner, „unterstützen wir unsere Partner, die aus Altersgründen oder aus persönlichen Motiven an eine Unternehmensnachfolge denken oder den Ausbau ihres Unternehmen anstreben“. Sie sei eine Kontakt-Plattform für diskreten und vertraulichen Austausch von Informationen und Kontakten sowie für Beratung durch externe Partner.

Hermann Hübner erklärte das Erfolgsrezept der VEMA Genossenschaft mit dem Begriff der „Schwarmintelligenz“. Er hob hervor, dass die VEMA sich an den Bedürfnissen ihrer Partner und Genossen orientiere und könne daher mit ihnen zusammen die Richtung vorgeben. „Die Auswahlentscheidungen der Produkte liegen bei unseren Partnern. Wir bieten das an, was die Makler nutzen – damit es passt“.

Darin spiegelt sich auch das Motto der diesjährigen VEMAtage wider:

VEMA - weil's einfach passt!

BILD

Kontakt:

VEMA eG

Monika Leutzbach

Steinhäuserstr. 3

76135 Karlsruhe

monika.leutzbach@vema-eg.de

www.vema-eg.de

vema